

Stellenausschreibung

Reg.-Nr. 411/2018

Fristende 25. Januar 2019



**FRIEDRICH-SCHILLER-
UNIVERSITÄT
JENA**

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine klar konturierte klassische Universität mit über 18000 Studierenden. Sie gehört zu den traditionsreichsten und ältesten Universitäten Deutschlands. Am Institut für Pharmazie der Friedrich-Schiller-Universität Jena ist zum **01.03.2019 oder später** eine Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

zu besetzen.

Qualifikationsanforderungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium mit überdurchschnittlichem Examen vorzugsweise auf dem Gebiet der Pharmazie, aber auch Biologie und Chemie oder angrenzenden Fächern
- Kenntnisse auf dem Gebiet der Herstellung und Charakterisierung von Nanomaterialien und ihrer Biopharmazie wünschenswert

Schwerpunktaufgaben:

Schwerpunkt der Dienstaufgaben ist die Unterstützung der Lehr- und Forschungstätigkeiten des Lehrstuhls. Dazu gehört die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Studiengang Pharmazie mit Betreuung der praktischen Übungen.

Die Forschungsarbeiten befassen sich mit der Entwicklung von innovativen Nanoformulierungen für Therapie und Diagnostik vor allem im Bereich Entzündungen, Infektionen und Alternsprozessen. Sie beschäftigen sich mit innovativen Herstellungsmethoden (Lab-Scale und Up-scale), Charakterisierung der Trägersysteme sowie der toxikologischen und biopharmazeutischen Testung der Nano-Träger. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Charakterisierung der Nanosicherheit der Trägersysteme an Körperbarrieren in Form von Zellkulturen, mikrofluidischen Systemen und im Hühnereimodell. Zudem sollen präklinische Testkonzepte und Quality by Design-Konzepte entwickelt werden. Die Arbeiten erfolgen in einem interdisziplinären Team aus Pharmazeuten, Physikern, Biologen und Klinikern.

Von dem/der Bewerber/in wird erwartet, dass er/sie an einem wissenschaftlichen Weiterqualifizierungsprojekt (Promotion) arbeitet.

Die Stelle ist zunächst befristet für 3 Jahre; eine Verlängerung ist möglich. Es handelt sich um eine halbe Stelle. Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) entsprechend den persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit vollständigen Bewerbungsunterlagen sind entweder per Post oder E-Mail unter Angabe der o. g. Reg.-Nr. bis zum



25. Januar 2019

zu richten an:

**Friedrich-Schiller-Universität Jena
Fakultät für Biowissenschaften
Institut für Pharmazie
Pharmazeutische Technologie und Biopharmazie
Frau Prof. Dr. Dagmar Fischer
Lessingstrasse 8
D-07743 Jena
Dagmar.Fischer@uni-jena.de**

Wir bitten darum, Ihre Unterlagen nur als Kopien einzureichen, da diese nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ordnungsgemäß vernichtet werden. Bitte beachten Sie auch unsere Bewerberhinweise unter: www.uni-jena.de/stellenmarkt_hinweis.html. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizufügen. Bitte beachten Sie zudem die Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: www.uni-jena.de/Universität/Stellenmarkt/Datenschutzhinweis